



Verkehr '45: Faktenblatt 3 – 28. Januar 2026

Gestrichene Projekte im STEP-Nationalstrassen und in der Bahninfrastruktur

Gestützt auf Analysen der zuständigen Bundesämter und auf ein Gutachten der ETH Zürich hat der Bundesrat festgelegt, welche Infrastrukturprojekte bis im Jahr 2045 und darüber hinaus prioritär zu verwirklichen sind. Im Zuge der Festlegung dieser Eckwerte wurden 30 Projekte im Strassenbereich gestrichen. Auch im Bereich der Bahninfrastruktur wird es zu Streichungen kommen.

Gestrichene Projekte STEP-Nationalstrassen

30 Projekte aus dem bisherigen STEP Nationalstrassen mit einem Volumen von etwa 18 Milliarden Franken werden nicht weiterverfolgt. Dazu zählen unter anderem die im Ausbauschnitt 2023 abgelehnten Sechsspurprojekte zwischen Le Vengeron und Nyon sowie zwischen Schönbühl und Kirchberg. Auf diesen Abschnitten soll der Verkehr mit betrieblichen Massnahmen wie die temporäre Umnutzung von Pannestreifen (PUN) verflüssigt werden.

N1 Elargissement à six voies Le Vengeron – Coppet (GE/VD)
N1 Elargissement à six voies Coppet – Nyon (GE/VD)
N1 Grand Contournement de Morges (VD)
N1 Elargissement à six voies Echangeur Villars-Sainte-Croix – Cossonay (VD)
N1 Elargissement à six voies Cossonay – La Sarraz (VD)
N1 Elargissement à six voies Aubonne – Morges Ouest (VD)
N3 6-Spurausbau Augst – Rheinfelden (AG)
N1 6-Spurausbau Schönbühl – Kirchberg (BE)
N1 8-Spurausbau Wettingen – Dietikon (AG)
N1 Glatttalausbahn inklusive Ausbau Wallisellen/Flughafen (ZH)
N1 6-/8-Spurausbau Umfahrung Winterthur (ZH)
N14 Buchrain – Rütihof (LU/ZG)
N1 Nyon – Aubonne (VD)
N1 La Sarraz – Chavornay (VD)
N1 Chavornay – Essert-Pittet (VD)
N1 Kirchberg – Luterbach (BE/SO)
N1 Wiggertal – Oftringen (AG)
N1 Oftringen – Aarau West (AG/SO)
N1 Aarau West – Aarau Ost (AG)
N1 Dietikon – Limmattal (ZH)
N1 Brütisellen – Winterthur-Töss (ZH)
N9 Villars-Sainte-Croix – Vennes (VD)
N9 Vevey – Montreux (VD)
N6 Muri – Rubigen (BE)
N8 Sarnen Nord – Alpnach – Lopper (OW)
N3 Zürich Süd – Thalwil – Wädenswil (ZH)
N3 Wädenswil – Richterswil (ZH)
N3 Schindellegi – Pfäffikon SZ (SZ)
N1 St. Gallen-Neudorf – Meggenhus (SG)
N4 Erweiterung Cholfirstunnel Schaffhausen (SH/ZH)

Quelle: ASTRA, Dezember 2025

Gestrichene Projekte Bahninfrastruktur

Auch im Bereich der Bahninfrastruktur wird es aufgrund der neuen Ausgangslage zu Streichungen kommen. Das UVEK wird in der Vernehmlassungsvorlage vom Juni 2026 aufzeigen, welche vom Parlament bereits beschlossenen Massnahmen nicht realisiert werden sollen, und bereitet die dadurch bedingten Anpassungen an den bestehenden Beschlüssen vor.